

ZA 21 – 26.04.13

Gummersbach, 29.09.2017

Beim Landrat des Oberbergischen Kreises als Kreispolizeibehörde ist in der Direktion ZA, ZA 31, zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Vollzeitstelle einer / eines

„Regierungsbeschäftigten im IuK-Benutzerservice“

zu besetzen.

<u>Dienstort:</u>	Gummersbach
<u>Befristung:</u>	unbefristet
<u>Arbeitszeit:</u>	Vollzeit (wöchentlich 39 Stunden und 50 Minuten)
<u>Entgeltgruppe:</u>	Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis EG 10 TV-L möglich

Wesentliche Tätigkeiten:

- Mitarbeit im IT Clientmanagement (Bedarfsermittlung Hard- und Software)
- Mitarbeit im Servicedesk (zentrale Anlaufstelle für alle Serviceanfragen)
- Mitarbeit im First-Level-Support im Bereich der Informationstechnik
- Prädiagnostik und selbständige Abarbeitung von IT-Aufgaben
- Bündelung und Weiterleitung von Anfragen an nachgeordnete interne und externe Spezialisten sowie Eskalationsmanagement
- Dokumentation der Supportvorgänge und Reporting
- Mitarbeit an IT-Projekten
- Mitwirkung an der laufenden Verbesserung und Optimierung der IT-Prozesse
- Unterstützung des IT-Systemservice und des Netzwerkadministrators
- Unterstützung bei Beschaffungen
- Planung und Durchführung von Schulungen

Anforderungsprofil:

Erfolgreich abgeschlossenes, einschlägiges Hochschulstudium (Bachelor- bzw. entsprechender Hochschulabschluss, z.B. mit dem Abschluss „Diplom-Ingenieurin / Diplom-Ingenieur FH“ in der Fachrichtung Informatik oder vergleichbare Fachrichtung)

oder

eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Kommunikationstechnik, Informatik, Nachrichtentechnik oder einem vergleichbaren Bereich. Wünschenswert ist eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens 2 Jahren in den vorgenannten Bereichen.

Erfolgssichernde Kompetenzmerkmale:

Aufgabenbezogene Kompetenzen:

Für die Wahrnehmung der Aufgabe sind Kenntnisse in folgenden Bereichen erwünscht:

- gute allgemeine ADV-Systemkenntnisse
- grundlegende Kenntnisse des Betriebssystems UNIX / LINUX
- gute Kenntnisse des Betriebssystems Windows
- gute Kenntnisse der Microsoft Office Produktpalette
- Kenntnisse in der Web-Programmierung
- Erfahrungen in der Erwachsenenbildung

Persönliche / Soziale Kompetenzen:

- Qualitäts- und Zielorientierung
- Bürger-/Kundenorientierung
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Fach-/Methodenkompetenz
- Fortbildungsbereitschaft

Ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, u. U. auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten, Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung sowie Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit sind ebenfalls erwünscht und für eine erfolgreiche Bewerbung von Vorteil.

Die Stelle erfordert die Ausübung leichter körperlicher Tätigkeiten (z.B. knien, bücken, heben, tragen) und ein ausreichendes Sehvermögen. Fahrerlaubnis der Klasse B ist zwingend erforderlich.

Auswahlmodalitäten:

Nach Sichtung aller Bewerbungen wird von den am Auswahlverfahren beteiligten Stellen (Personalstelle, Dienststelle, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, ggf. Schwerbehindertenvertretung) eine Vorauswahl getroffen.

Die bei dieser Vorauswahl ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber nehmen im Anschluss ggf. an einem Auswahlverfahren teil. Das Auswahlverfahren basiert auf dem zuvor genannten Anforderungsprofil und besteht aus einem Interview vor einer Auswahlkommission und/oder einer Arbeitsprobe / einem Praktikum im Sachgebiet.

Weitere Informationen:

Frauen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen Gleichgestellten sind ausdrücklich erwünscht.

Eine Beschäftigung in Teilzeit ist möglich.

Bei Rückfragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn EPHK Kappes, Tel. 02261 / 8199-230.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bis zum 26.10.2017 **schriftlich** an den

Landrat des Oberbergischen Kreises
als Kreispolizeibehörde
ZA 21
Hindenburgstr. 40
51643 Gummersbach.

Folgende Unterlagen sind der Bewerbung mindestens beizufügen:

- Nachweis über ein erfolgreich abgeschlossenes ausschreibungsrelevantes Studium bzw. Nachweis über eine erfolgreich abgeschlossene ausschreibungsrelevante Ausbildung
- Arbeitszeugnisse
- Nachweis der gültigen Fahrerlaubnis.

Bitte beachten Sie, dass die eingereichten Unterlagen nicht zurück gesandt werden. Diese werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen jeglicher Art. Die Übersendung von Kopien ist ausreichend.

Für die Anreise zu einem Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.

Im Auftrag

gez. Schmidt